



Handlungsempfehlungen für die Umrüstung von Sportstättenbeleuchtung

Umrüstungen von Flutlichtanlagen sind eine Chance, Außensportstätten zukünftig emissionsärmer zu beleuchten und damit einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz zu leisten. Dies auch vor dem Hintergrund, dass sich mit Auszeichnung des Biosphärenreservates Rhön als internationaler Sternenpark im Jahr 2014 viele Kommunen zum Schutz und zur Wahrung unserer natürlichen Nachtlandschaften durch Maßnahmen zur Reduzierung der Lichtverschmutzung bekennen.

Schlecht gerichtete Flutlichtanlagen tragen oft zum Phänomen der Lichtverschmutzung bei. Das Erscheinungsbild der nächtlichen Landschaft wird weithin negativ beeinflusst. Oft fühlen sich Anwohner belästigt und Verkehrsteilnehmer werden stark geblendet. Zum anderen haben solche lichtstarken Beleuchtungsanlagen nachweislich negative Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt. Vögel und dabei insbesondere Zugvögel, Insekten, Fledermäuse, aber auch Fische und Amphibien – bei Lage des Platzes in den Auen – sind besonders betroffen.

Zur Vermeidung von Lichtstreuung und Blendung werden daher Strahler empfohlen,
- die horizontal montiert werden (0 % ULR) und asymmetrisch nur nach unten abstrahlen,
- deren Farbtemperatur 3000 Kelvin nicht übersteigt und
- die eine merkliche (um 70%) Reduzierung der Anschlussleistung ermöglichen.

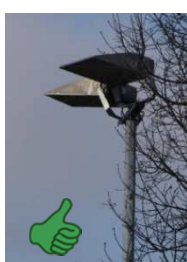
Sofern das bisherige Beleuchtungsniveau ausreichend war, sollte man es möglichst beibehalten – selbst bei Einsatz energiesparender LED-Technik. Da die Sportplätze im Biosphärenreservat Rhön nur für regionale Wettkämpfe genutzt werden, sollte die Beleuchtungsstärke keineswegs 75 Lux (Klasse III) übersteigen und besser noch weit darunter liegen.

Zudem sollte die Flutlichtanlage nur zur Zeit der tatsächlichen Nutzung eingeschaltet werden.



(Foto: A. Hänel)

Sportplatzbeleuchtung mit asymmetrischen Planflächenstrahlern:
Durch deren Einsatz wird eine negative Außenwirkung möglichst gering gehalten.



Mit Berücksichtigung
dieser Empfehlungen
leisten Sie einen
wichtigen Beitrag zum
Artenschutz!

Broschüre „Nachhaltige Beleuchtung“ des hess. Hessesches Ministerium für Umwelt:

https://umwelt.hessen.de/sites/default/files/media/hmuelv/broschuere_nachhaltige_aussenbeleuchtung_16.1.pdf

Sternenpark Rhön, Wörthstraße 15, 36037 Fulda, Tel.: (0661) 6006 1659

info@sternenpark-rhoen.de www.biosphaerenreservat-rhoen.de/sternenpark www.sternenpark-rhoen.de